



<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Vorlage Nr.:	<b>2019/0880</b>
	Verantwortlich:	<b>Dez. 6</b>

**Umbenennung des südlichen Teilstücks des Weinwegs in "Am Großmarkt"**

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
<b>Bauausschuss</b>	<b>27.09.2019</b>	<b>8</b>		<b>X</b>	<b>vorberaten</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>22.10.2019</b>	<b>23</b>	<b>X</b>		

**Beschlussantrag**

Der Gemeinderat nimmt von den ergänzenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der Umbenennung des südlichen Teilstücks des Weinwegs in **Am Großmarkt** – siehe beiliegender Planausschnitt – zu.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	300,- €				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Ja	abgestimmt mit

Der Weinweg ist seit der Fertigstellung des Ostrings in zwei Teile unterteilt, die miteinander durch eine Bahnunterführung verbunden sind, die nur Fußgängern und Radfahrern vorbehalten ist.

Das südliche Teilstück des Weinwegs beginnt an der Durlacher Allee und endet an der oben genannten Unterführung. Der einzige postalische Anlieger des südlich der Bahnlinie gelegenen Teilstücks des Weinwegs ist der Großmarkt (Weinweg 43). Dieser wird naturgemäß stark frequentiert, insbesondere von Lastkraftwagen. Weitere Anlieger (IKEA, XXXLutz und das Audi-Zentrum Karlsruhe) haben postalische Adressen der Durlacher Allee beziehungsweise der Gerwigstraße. Der Weinweg bildet in diesem Bereich die Grenze zwischen Rintheim und der Oststadt.

Das nördliche Teilstück des Weinwegs beginnt am Ostring und führt in nordöstlicher Richtung bis zum Alten Rathausplatz in die Rintheimer Stadtteilmitte. Der Bürgerverein Rintheim kam auf die Stadtverwaltung zu, da es nach Angaben des Bürgervereins immer wieder zu LKW-Fehlfahrten kommt. LKWs, die den Großmarkt als Ziel haben, fahren in den nördlichen Weinweg hinein bis sie in Rintheim wenden müssen und zu einem massiven Verkehrshindernis werden. Das hat bereits dazu geführt, dass Verkehrszeichen und Absperrpfosten beschädigt wurden, ebenso leidet hierunter die relativ neue Pflasterung des Bereichs um den Alten Rathausplatz.

Die Stadtverwaltung hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Maßnahmen ergriffen, um die Anzahl der Fehlfahrten zu minimieren. Unter anderem wurde die Beschilderung zum Großmarkt und zum nördlichen Teilstück des Weinwegs erneuert. Dennoch finden weiterhin Fehlfahrten statt, vermutlich weil die meisten LKW-Fahrer sich von Navigationsgeräten zum Ziel „Weinweg“ leiten lassen. Die Umbenennung des südlichen Teilstücks des Weinwegs würde dem Großmarkt eine vom nördlichen Teil des Weinwegs abgetrennte und damit eindeutige Adressierung geben. Weitere Anlieger wären von der Umbenennung nicht betroffen.

Das Marktamt hat die ansässigen Großmarkthändlerinnen und -händler über die geplante Umbenennung in „Am Großmarkt“ informiert. Hiergegen wurden keine Einwände vorgebracht. Die Bürgervereine Rintheim und Oststadt haben sich mit der Umbenennung einverstanden erklärt.

### **Beschluss:**

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt von den ergänzenden Erläuterungen Kenntnis und stimmt nach Vorberatung im Bauausschuss der Umbenennung des südlichen Teilstücks des Weinwegs in **Am Großmarkt** – siehe beiliegender Planausschnitt – zu.